MEMORY EXPRESS AIRBAG ZERTIFIKAT AUF DT. POST

WKN / ISIN: DN4W53 / DE000DN4W536

Allgemeine Produktbeschreibung

Memory Express Zertifikate kombinieren die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung mit der Chance auf Zinszahlungen an den jeweiligen Zahlungsterminen. Das Besondere ist der eingebaute Memory-Effekt, der die Nachzahlung zuvor eventuell ausgefallener Zinszahlungen ermöglicht. Im Gegenzug besteht das Risiko, am Laufzeitende an Kursverlusten beteiligt zu sein, wenn die eingebaute Barriere am letzten Bewertungstag unterschritten wird. Dieses Zertifikat ist zudem mit einem Airbag ausgestattet, der das Verlustrisiko am Laufzeitende reduziert.

Attraktive Ertragsmöglichkeiten

Eine Zinszahlung in Höhe von 75,00 Euro an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag auf oder über der Barriere notiert. Die Barriere beträgt 71,00% des Startpreises (39,0642 Euro). Der Startpreis ist der Schlusskurs der Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am 11.09.2026 (55,020 Euro).

Die Besonderheit des Zertifikats: Sollte an einem Zahlungstermin keine Zinszahlung erfolgen, so kann diese an den folgenden Zahlungsterminen nachgeholt werden („Memory"-Effekt). Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder auf oder über der Barriere, werden neben der regulären Zinszahlung auch bis dahin entgangene Zinszahlungen ausgezahlt.

Mehrere vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeiten

Eine vorzeitige Rückzahlung zu 1.000,00 Euro pro Zertifikat an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag auf oder über dem Rückzahlungslevel notiert. In diesem Fall endet die Laufzeit des Zertifikats automatisch. An den nachfolgenden Zahlungsterminen erfolgen dann keine weiteren Zinszahlungen. Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag unter dem Rückzahlungslevel, läuft das Zertifikat automatisch bis zum nächsten Zahlungstermin weiter.

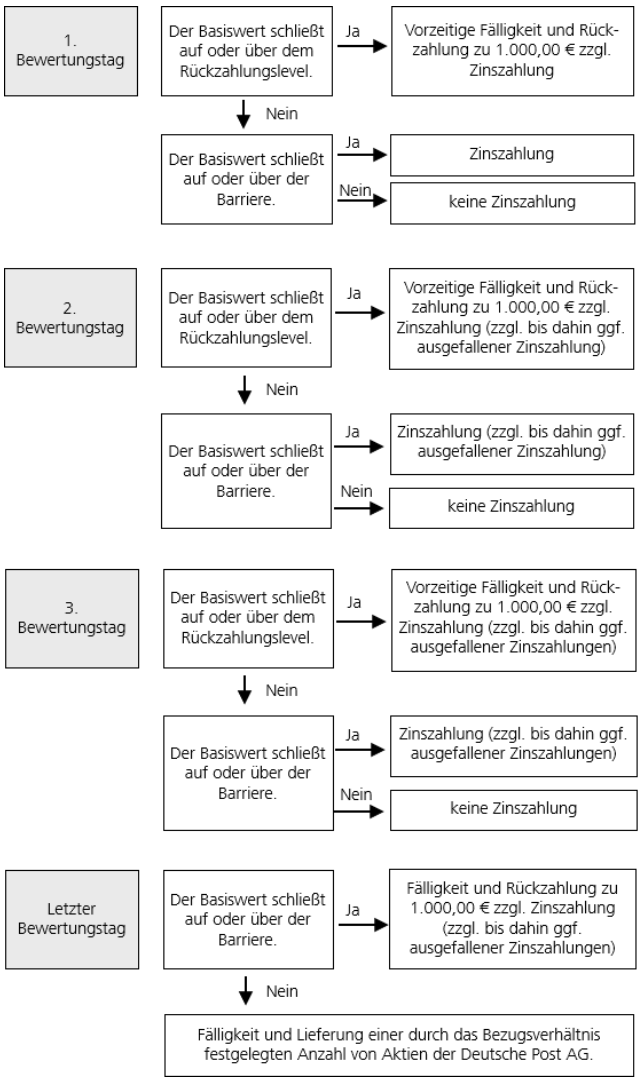
Wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt, gibt es am letzten Zahlungstermin folgende zwei Rückzahlungsmöglichkeiten:

Szenario 1: Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am letzten Bewertungstag auf oder über der Barriere, erfolgt eine Rückzahlung am letzten Zahlungstermin zu 1.000,00 Euro pro Zertifikat.

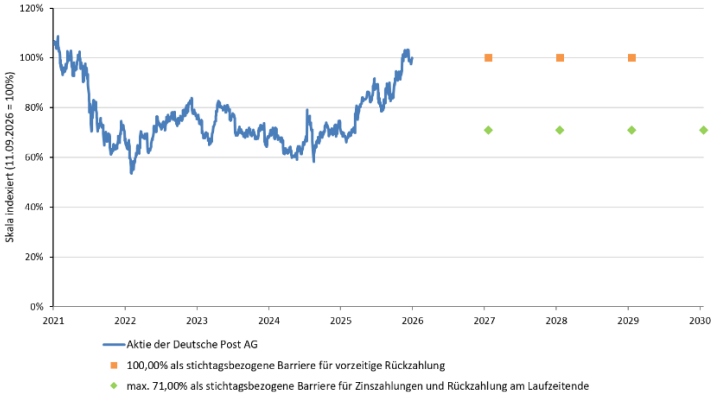
Szenario 2: Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am letzten Bewertungstag unter der Barriere, erhält der Anleger am letzten Zahlungstermin eine durch das Bezugsverhältnis bestimmte Anzahl von Aktien der Deutsche Post AG und es entsteht beim unmittelbaren Verkauf ein Verlust. Werden die Aktien weiterhin im Depot gehalten, trägt der Anleger die Risiken eines Aktieninvestments, ist aber auch an möglichen Kursgewinnen vollständig beteiligt.

Ansprüche aus der Aktie Deutsche Post AG (z.B. Dividenden) stehen dem Anleger während der Laufzeit des Zertifikats nicht zu.

Rückzahlungsprofil



Wertentwicklung der Aktie Deutsche Post AG (indexiert)



Quelle: meinGIS (Stand: 14.09.2026)
Es ist zu berücksichtigen, dass sich die Angaben auf die Vergangenheit beziehen und historische Wertentwicklungen keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

Funktionsweise anhand von Beispielen für eine vorzeitige Rückzahlung nach dem 1. Bewertungstag

Beispiel	Bewertungstag	Wert des Basiswerts am 1. Bewertungstag in Prozent des Startpreises	Barriere	Rückzahlungsbetrag und -art pro Zertifikat	Zinszahlungen pro Zertifikat über die Laufzeit	Rückzahlungsbetrag / Gegenwert zzgl. Zinszahlungen pro Zertifikat	Anlageergebnis vor Kosten in Bezug auf die Aktie (Basiswert)	Anlageergebnis vor Kosten in Bezug auf das Zertifikat
1	13.09.2027	110,00%	71,00%	1.000,00 €	75,00 €	1075,00 €	+10,00%	+7,50%
2	13.09.2027	102,00%	71,00%	1.000,00 €	75,00 €	1075,00 €	+2,00%	+7,50%

Funktionsweise anhand von Beispielen für eine Rückzahlung nach dem letzten Bewertungstag

Beispiel	Bewertungstag	Wert des Basiswerts am letzten Bewertungstag in Prozent des Startpreises	Barriere*	Rückzahlungsbetrag und -art pro Zertifikat	Zinszahlungen pro Zertifikat über die Laufzeit	Rückzahlungsbetrag / Gegenwert zzgl. Zinszahlungen pro Zertifikat	Anlageergebnis vor Kosten in Bezug auf die Aktie (Basiswert)	Anlageergebnis vor Kosten in Bezug auf das Zertifikat
3	11.09.2030	110,00%	71,00%	1.000,00 €	300,00 €	1.300,00 €	+10,00%	+30,00%
4	11.09.2030	100,00%	71,00%	1.000,00 €	300,00 €	1.300,00 €	+/-0,00%	+30,00%
5	11.09.2030	90,00%	71,00%	1.000,00 €	300,00 €	1.300,00 €	-10,00%	+30,00%
6	11.09.2030	80,00%	71,00%	1.000,00 €	300,00 €	1.300,00 €	-20,00%	+30,00%
7	11.09.2030	50,00%	71,00%	25 Aktien*	-	704,23 €	-50,00%	-29,58%
8	11.09.2030	20,00%	71,00%	25 Aktien*	-	281,69 €	-80,00%	-71,83%

Annahmen: Ausgabepreis: 1.000,00 €; Startpreis Deutsche Post AG: 55,02 Euro; Bezugsverhältnis: 25,5989
* zzgl. Barausgleich

Eckdaten des Stufen Memory Express Airbag Zertifikat auf Deutsche Post AG

Merkmal	Beschreibung
Emittent (Herausgeber des Zertifikats)	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Deutschland (Branche: Kreditinstitute, www.dzbank.de) Ratings der DZ BANK: Moody's: Aa2 / S&P: A+ / Fitch: AA
WKN / ISIN	DN4W53 / DE000DN4W536
Emissionstag	11.09.2026
Valuta (Zeitpunkt der Belastung)	18.09.2026
Basiswert (Bezugswert, der dem Zertifikat zugrunde liegt)	Deutsche Post AG (ISIN: DE0005552004 / Maßgebliche Börse: XETRA (EUREX) / Branche: Industrie / Transport Logistik)
Ausgabepreis	1.000,00 Euro pro Zertifikat
Möglichkeit einer Zinszahlung an jedem Zahlungstermin	Eine Zinszahlung in Höhe von 75,00 Euro pro Zertifikat an einem Zahlungstermin erfolgt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag auf oder über der Barriere notiert und es vorher nicht zu einer vorzeitigen Rückzahlung gekommen ist. Entfallene Zinszahlungen können nachträglich ausgezahlt werden, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an einem der nachfolgenden Bewertungstage an der maßgeblichen Börse auf oder über der Barriere notiert.
Rückzahlungsart und -betrag pro Zertifikat	Vorzeitige Rückzahlung am 1., 2. oder 3. Zahlungstermin: 1.000,00 Euro, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG am jeweiligen Bewertungstag an der maßgeblichen Börse auf oder über dem Rückzahlungslevel notiert Rückzahlung am letzten Zahlungstermin: 1.000,00 Euro, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG am letzten Bewertungstag an der maßgeblichen Börse auf oder über der Barriere notiert *oder* Lieferung von Aktien der Deutsche Post AG entsprechend des Bezugsverhältnisses, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG am letzten Bewertungstag unter der Barriere notiert. Die DZ BANK liefert keine Bruchteile von Aktien. Für diese erfolgt die Zahlung eines Ausgleichbetrags pro Zertifikat. Wenn die Lieferung von Aktien für die DZ BANK erschwert oder unmöglich ist, kann die Rückzahlung auch zu einem entsprechenden Ausgleichsbetrag erfolgen. Dieser entspricht dem Ergebnis der Formel (Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am letzten Bewertungstag x Bezugsverhältnis). Ein Zusammenfassen mehrerer Ausgleichsbeträge zu Ansprüchen auf Lieferung von Aktien ist ausgeschlossen.
Startpreis	55,02 Euro
Mögliche Zahlungstermine	20.09.2027, 18.09.2028, 18.09.2029 und 18.09.2030
Bewertungstage	13.09.2027, 11.09.2028, 11.09.2029 und 11.09.2030
Rückzahlungslevel	100,00% (55,02 Euro)
Barriere	71,00% des Startpreises (39,0642 Euro)
Bezugsverhältnis	25,5989
Laufzeit	18.09.2026 bis 18.09.2030 (vorbehaltlich einer vorzeitigen Rückzahlung)
Börsennotierung	Voraussichtlich am 28.10.2026 im Freiverkehr in Frankfurt und / oder Stuttgart (Stücknotierung)
Rückgabe	Börsentäglich möglich (unter normalen Marktbedingungen, technische Störungen vorbehalten)

Eine genaue Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.

Chancen im Überblick

- Möglichkeit einer Zinszahlung von 75,00 Euro pro Zertifikat an jedem Zahlungstermin auch bei leicht fallenden Kursen der Aktie Deutsche Post AG
- Barriere bei 71,00% des Startpreises (39,0642 Euro) schützt begrenzt vor Verlusten und erhöht die Chance auf Zinszahlungen
- Zusätzlich schützt der Airbag begrenzt vor Verlusten und kann bei Kursverlusten seine abfedernde Wirkung entfalten
- Möglichkeit, dass einmal entgangene Zinszahlungen an nachfolgenden Zahlungsterminen nachgeholt werden
- Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung an jedem Zahlungstermin

Produktbezogene Risiken

- Ein gänzlicher Verlust des eingesetzten Kapitals ist möglich (Totalverlustrisiko). Ein Totalverlust tritt ein, wenn keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist und der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am 11.09.2030 null ist.
- Die Höhe der Zinszahlung an einem Zahlungstermin ist begrenzt und die Zinszahlung entfällt, wenn der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag unter der Barriere notiert oder falls zuvor eine vorzeitige Rückzahlung erfolgte.
- Abhängig vom Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am jeweiligen Bewertungstag kann es an dem zugehörigen möglichen Zahlungstermin zu einer vorzeitigen Rückzahlung kommen. Im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung trägt der Anleger das Risiko, dass er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.
- Notiert der Schlusskurs der Aktie Deutsche Post AG an der maßgeblichen Börse am letzten Bewertungstag unter der Barriere, erfolgt eine Rückzahlung durch Lieferung von Aktien. Der Wert der gelieferten Aktien liegt dabei unter dem Basisbetrag von 1.000,00 Euro pro Zertifikat. Dabei muss der Anleger beachten, dass auch nach dem letzten Bewertungstag bis zur Übertragung der Aktien in sein Depot noch Kursverluste entstehen können. Bei einem Verkauf der Aktien zu einem späteren Zeitpunkt können weitere Verluste entstehen.
- Die Rückzahlung an einem Zahlungstermin ist auf den Basisbetrag begrenzt. Eine Teilnahme an einer positiven Wertentwicklung der Aktie Deutsche Post AG erfolgt nicht.

Allgemeine Risiken bei der Anlage in Zertifikaten

- **Emittenten- / Bonitätsrisiko:** Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der DZ BANK ausgesetzt. Anleger sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die DZ BANK ihre Verpflichtungen aus dem Zertifikat im Abwicklungsfall aufgrund einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nicht erfüllt. Eine solche Anordnung kann durch die zuständige Abwicklungsbehörde auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens erfolgen, wenn die DZ BANK in ihrem Bestand gefährdet ist und dadurch die Finanzstabilität sichergestellt werden soll. Dies kann sich für Anleger nachteilig auswirken. Die Abwicklungsbehörde kann z.B. die Ansprüche der Anleger aus dem Zertifikat bis auf null herabsetzen, das Zertifikat in Aktien der DZ BANK oder eines anderen Rechtsträgers umwandeln, Vermögenswerte der DZ BANK auf einen anderen Rechtsträger übertragen, die DZ BANK ersetzen, die Zahlungspflichten der DZ BANK aussetzen oder die verbindlichen Bedingungen dieses Zertifikats ändern. Eigentümer und Gläubiger der DZ BANK werden an einer Abwicklung der DZ BANK in der gesetzlich geregelten Reihenfolge beteiligt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
- **Preisänderungsrisiko:** Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert des Zertifikats während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Ausgabepreis liegen kann. Bei isolierter Betrachtung können die nachfolgenden Faktoren wertmindernd auf das Zertifikat wirken:
  - Fallende Kurse des Basiswerts
  - Steigende Volatilität des Basiswerts (Volatilität ist die Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen eines Werts innerhalb eines bestimmten Zeitraums)
  - Steigende Dividenden(-erwartungen) bei dem Basiswert
  - Steigendes allgemeines Zinsniveau
  - Verschlechterung der Bonität der DZ BANK

  Bei entgegengesetzter Entwicklung der Faktoren können diese wertsteigernd auf das Zertifikat wirken. Einzelne Marktfaktoren können jeder für sich wirken oder sich gegenseitig verstärken oder aufheben.
- **Risiken infolge von Anpassungen, Ersetzungen oder einer Kündigung:** Die DZ BANK ist bei Eintritt außerordentlicher Ereignisse berechtigt, die Zertifikatsbedingungen anzupassen, den Basiswert zu ersetzen oder das Zertifikat zu kündigen. Eine Anpassung oder Ersetzung kann sich nachteilig auf die Wertentwicklung und / oder das Rückzahlungsprofil des Zertifikats auswirken. Im Falle einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Ausgabepreis liegen. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Ein außerordentliches Ereignis, das zu einer Anpassung der Zertifikatsbedingungen oder Kündigung des Zertifikats führen kann, liegt zum Beispiel vor, wenn bei dem Emittenten des Basiswerts (Gesellschaft) der Insolvenzfall (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung), die Auflösung oder Liquidation droht oder alle wesentlichen Vermögenswerte der Gesellschaft verstaatlicht oder enteignet werden. Ein außerordentliches Ereignis, das zu einer Kündigung des Zertifikats führen kann, liegt zum Beispiel auch vor, wenn die erforderlichen Absicherungsgeschäfte für die DZ BANK vollständig oder teilweise rechtswidrig oder undurchführbar werden.

Hinweis auf die Sicherungseinrichtung: Die DZ BANK ist Mitglied in der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR). Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.bvr.de/se.
Hinweis auf das Basisinformationsblatt: Das von der DZ BANK erstellte Basisinformationsblatt ist in der jeweils aktuellen Fassung auf der Internetseite der DZ BANK http://www.dzbank-wertpapiere.de/DN4W53 (dort unter „Dokumente") abrufbar. Dies gilt, solange das Produkt für Privatanleger verfügbar ist.
Hinweis auf den Prospekt: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Der gemäß gesetzlicher Vorgaben von der DZ BANK bezüglich des öffentlichen Angebots erstellte Basisprospekt sowie etwaige Nachträge und die zugehörigen Endgültigen Bedingungen sind auf der Internetseite der DZ BANK www.dzbank-wertpapiere.de veröffentlicht und können unter http://www.dzbank-wertpapiere.de/DN4W53 (dort unter „Dokumente") abgerufen werden. Sie sollten den Prospekt lesen, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Prospekts von der zuständigen Behörde ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen.
Weitere Hinweise: Dieses Dokument ist eine Werbung und dient ausschließlich Informationszwecken. Es ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank („DZ BANK"), ausschließlich zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt und richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland. Die im Dokument enthaltenen Informationen stellen weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb eines Finanzinstruments dar. Sie sind auch keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments. Eine Investitionsentscheidung in Bezug auf Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs erfolgen. Die vollständigen Angaben zu den Finanzinstrumenten, insbesondere zu den verbindlichen Bedingungen, Risiken sowie Angaben zur DZ BANK können dem jeweiligen Prospekt entnommen werden. Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieser Kapitalanlage noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die vertreibende Bank.
Impressum: Herausgeber: DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main
E-Mail wertpapiere@dzbank.de, Internet: www.dzbank-wertpapiere.de
Vorstand: Dr. Cornelius Riese (Vorsitzender), Souâd Benkredda (stv. Vorsitzende), Michael Speth (stv. Vorsitzender), Stefan Beismann, Dr. Christian Brauckmann, Ulrike Brouzi, Dr. Imke Jacob, Johannes Koch

DZ BANK
Die Initiativbank